



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Menologium Societatis Jesu Oder Lobsame Bedächtnüß
Deren Patrum Und Fratrum, So Die Societät Jesu mit
Heiligem Leben/ oder Glorwürdigem Todt erleuchtet
haben**

Cöllen, 1708

21. P. Martinus Guttierius.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54677](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54677)

Der 21 Tag des Hornungs.

Zu Cardiliaco in Frankreich als P. Martinus Guttierius mit anderen Patribus auff die dritte Congregation auff der Castilianischen Provinz nach Rom gezogen / ist er von den Hugonotten unterwegs auffgefangen und in Verhaft genommen worden. In welchem er in äussersten Mangel und Noth aller Ding im 1573. Jahr sein Leben beschloffen. War Lebendig und Todt für einen Heiligen Mann gehalten / und sonderlich in Andacht gegen der Seeligsten Mutter Gottes gepriesen / von dero er viel Himmlische Offenbahrungen solle empfangen haben.

Der 22 Tag des Hornungs.

An diesem Tag hat sein Leben Seelig geendet P. Didacus Carvaglius / von Conimbrica in Portugall gebürtig. Ware von Gott mit viel und sonderbahren Tugenden / bevor aber mit einem unersättlichen Seelen-Enffer begabet. Fünffzehn Jahr hat er in Iaponia und Cocincina mit unglaublicher Geduld unter vielen schier unersäglichen Arbeiten und Beschwermissen den Missionen abgewartet / indem er sehr weite Reich / ungeachtet der so mannigfaltigē und grossen gefahren zu Trost und unterricht selbiger betrangten Christenheit durchreiset. Letzlich ist er / als auff dessen sonderbahre Starckmüthigkeit ein bisshero in Iapon unerhörte Marter wartet / sambt acht Gesellen in einen gefrorenen See eingesetzt worden / in welchem er biss in die zehn Stund mit aller Verwunderung gelebt / und unterdessen die andere mit seinem Enffer und Exempel zur Beständigkeit enthündet: biss ihn endlich von innen die Lieb / von aussen die Gefrier verzehret / und er also in Warheit durch Feur und wasser in die ewige erquickung eingangen / im Jahr 1624.

Der